



Treppenhaus



1 Raum 1
Rechts vom Eingang





Durchgang zum Haupteingang
rechts Treppe



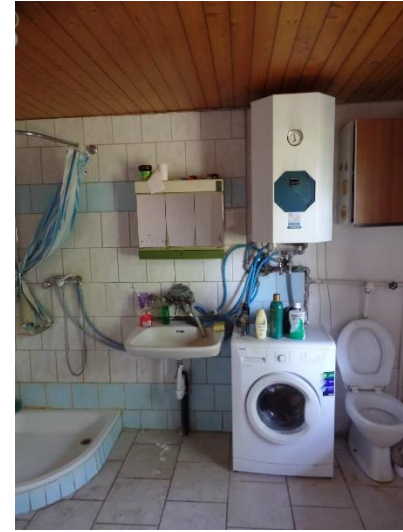
Unteres Bad



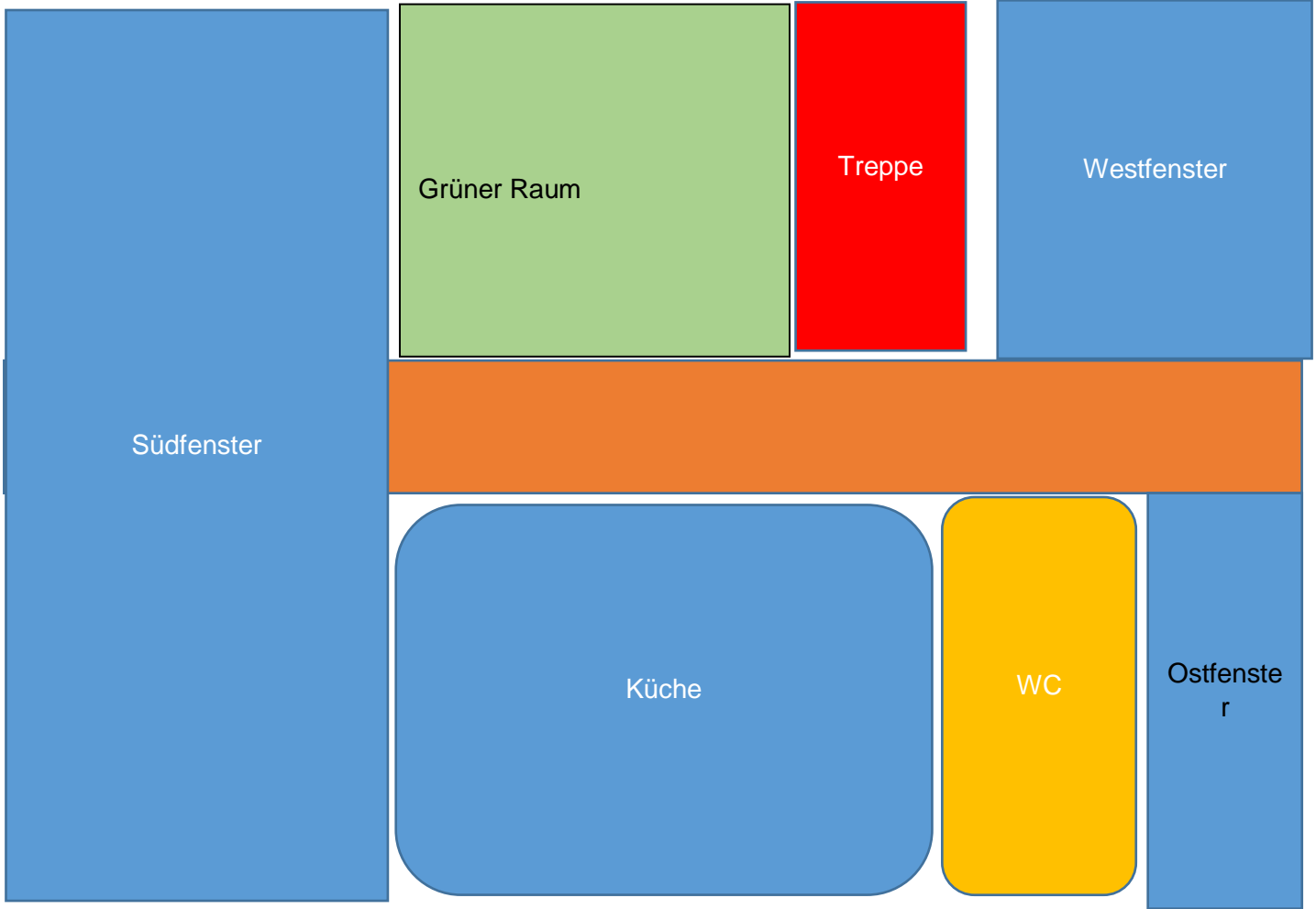
Hintereingang



Unteres Bad



Oberer Stock







Südseite



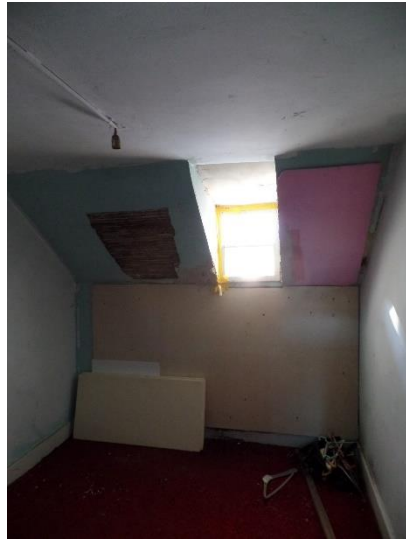
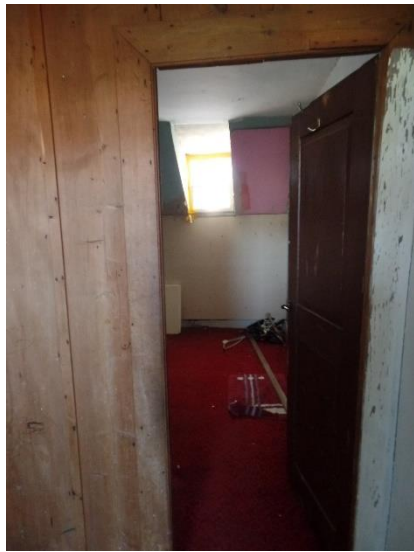
Süden



WC mit Dachluke / Die Luke befindet sich zwischen Küche und dem kleinen Raum







Rechts Eingangstür // Von Westen



2 Treppe vom Parterre

1



1

Landwirtsteil wurde 1930 gebaut

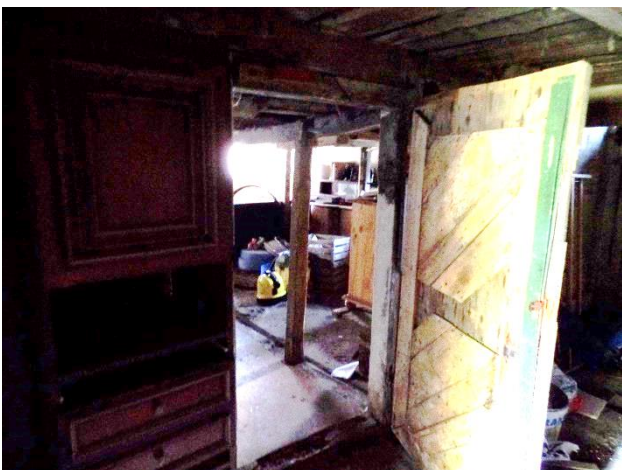


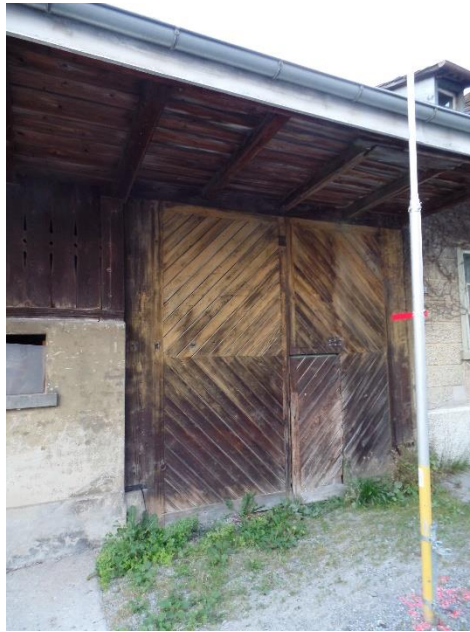


3 Versicherungsnummer 29



Tränke





An dieser Tür '1930'



Von Norden



von Osten



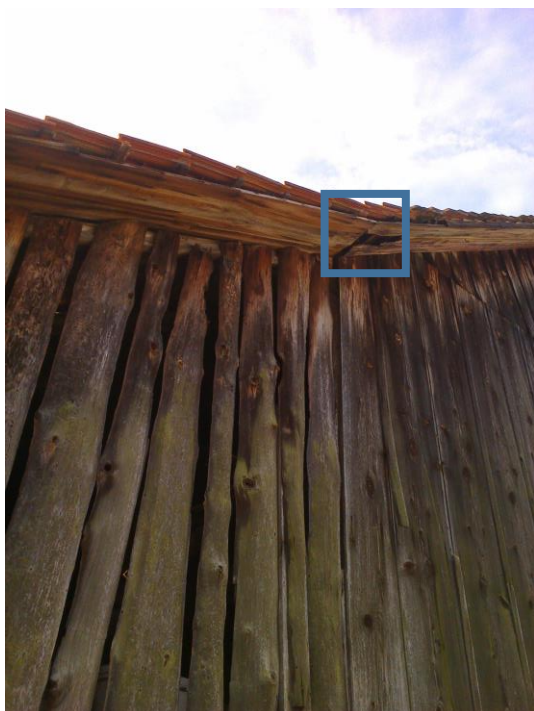
Nord/Osten



von Osten



Von Nord/Osten



Knick des Dachstocks. Siehe auch die Farbe der Ziegel

Geschichte des Hauses

1887 baut der Maurermeister Arnold Thut dieses Haus. In dieser Zeit baut er auch das Haus am Schustergässli Nr. 13. Wohnhaus mit Scheune, Futtertenn, Schopfanbau von Stein, Ring, Holz mit Eisenbalkenkeller (Wert: Fr. 5000 + 3500 + 5500)

1888 Zuwachs wegen Ausbau / 1896 Zuwachs wegen Verbesserung;

1895 geht es an seine Witwe, die es drei Jahre später an Marie Arnold-Ludin, Antons Witwe, die es bis 1932 behält.

1898 - 1932: Wohnhaus, Scheune und Schopfanbau / 1892-1903 (Seite 13): Wohnhaus mit Scheune. Selbst erbaut Baumgarten Oberdorf Fert 23.276

Interessant ist, dass Marie Arnold 1913 im Adressbuch als 'Wirtin' aufgeführt wird. Gleichzeitig wird das Gebäude auf dem Ortsplan von 1921 als Gaststätte mit dem Namen 'Schwanen' verzeichnet. Das Gebäude, das an der Stelle der Scheune dort stand, hatte vermutlich einen gedrehten Gibel, ging also von Ost nach West. Diese Informationen stimmen auch mit dem Baudatum der Scheune **'1930'** überein.



1935 ging die Liegenschaft dann an Franz Widmer * 1877 Franzen, Kaufmann, von und in Sursee.

Ammann, Kurt * 1913, Alfreds, Fabrikant, von und in Oberentfelden

Häfliger, Karl, * 1874, Karls Posthalter von und in Kulmerau
1976 Ammann & Co. Schuhfabrik Muhenstrasse